

ÖBB und Siemens Mobility präsentieren Innendesign des Nightjets der neuen Generation

- **Welt-Premiere für das Interieur der neuen Schlaf- und Liegewagen**
- **Modernes Design, mehr Komfort und Privatsphäre für die Reisenden**
- **Insgesamt 33 Nightjets der neuen Generation bis 2025 auf der Schiene**

ÖBB und Siemens Mobility präsentieren erstmals die Schlaf- und Liegewagen des Nightjets der neuen Generation im Werk von Siemens Mobility in Wien. Die neuen Wagen sind optimal auf die Kund:innenbedürfnisse ausgerichtet und punkten mit modernem Design, mehr Komfort und erhöhter Privatsphäre. Bis Ende 2025 werden insgesamt 33 ÖBB Nightjets der neuen Generation auf Schiene sein und europäische Städte mit einer Geschwindigkeit von bis zu 230 km/h über Nacht klimafreundlich verbinden. Die ersten Züge sollen Ende Sommer 2023 auf den beliebten Verbindungen von Österreich und Deutschland nach Italien eingesetzt werden.

„Nachtzüge sind in ganz Europa im Aufwind, denn sie sind die klimafreundliche Alternative zum Kurzstreckenflug. Mit dem hochmodernen neuen Nightjet der ÖBB wird das Reisen in Städte wie Rom, Venedig oder Mailand jetzt noch einfacher und bequemer. Wer mit dem Nachtzug unterwegs ist, wählt die entspannteste Form des Reisens und leistet einen wichtigen Beitrag zur Reduktion der CO₂-Emissionen. Im Vergleich zum Flugzeug ist eine Reise mit dem Nightjet rund 50 Mal

SIEMENS

Siemens Mobility GmbH
Otto-Hahn-Ring 6
81739 München
Deutschland

The logo for ÖBB (Austrian Federal Railways) consists of a red stylized 'O' followed by the letters 'BB' in a bold, sans-serif font.

ÖBB-Holding AG
Am Hauptbahnhof 2
1100 Wien
Österreich

klimafreundlicher“, so Klimaschutzministerin Leonore Gewessler.

„Der Nachtzug ist der Inbegriff für nachhaltiges Reisen geworden und unser Nightjet das Synonym für Nachtzüge in Europa. Für unsere Fahrgäste sind Komfort, modernes Design und mehr Privatsphäre immer wichtiger. Deswegen investieren die ÖBB in insgesamt 33 komplett neue Nightjet-Garnituren. Der Innenraum der Nightjets neuer Generation wird unseren Fahrgästen ein neues Reiseerlebnis bieten. Mit diesem Zug beginnen wir tatsächlich ein neues Zeitalter im Nachtreiseverkehr“, freut sich ÖBB CEO Andreas Matthä.

„Mit dem neuen Nightjet leisten wir einen wichtigen Beitrag, um das Bahnfahren attraktiver zu machen und die Klimaziele zu erreichen. Die Züge sind hochinnovativ – sie werden über Jahre hinweg weltweit Benchmark sein und überzeugen durch Fahrgastkomfort, Nachhaltigkeit und Flexibilität. Ein besonderes Highlight im Innenraum sind die innovativen Mini Cabins, die den Fahrgästen private Rückzugssphäre bieten. Für eine besonders ruhige Fahrt sorgen die neu entwickelten Drehgestelle, die in Leichtbauweise konstruiert sind und einen komfortablen und energieeffizienten Betrieb über den gesamten Lebenszyklus ermöglichen“, sagt Albrecht Neumann, CEO Rolling Stock von Siemens Mobility.

Nightjet der neuen Generation in Europa im Einsatz

Insgesamt 33 Nightjets der neuen Generation werden bei Siemens Mobility im Werk in Wien gebaut. Die ersten Züge sollen Ende Sommer 2023 Richtung Italien eingesetzt werden – sie werden auf den Verbindungen von Wien und München nach Rom, Venedig und Mailand fahren. Bis zum Jahr 2025 werden im Nachtzugverkehr dann 33 Nightjets der neuen Generation in Österreich, Deutschland, Italien, der Schweiz und den Niederlanden im Einsatz sein und damit einen großen Teil der Bestandszüge ersetzen.

Der neue Komfort des Nachtzugreisens

Die siebenteiligen Nightjets der neuen Generation bestehen aus je zwei Sitzwagen (Steuerwagen & Multifunktionswagen), drei Liegewagen und zwei Schlafwagen. Die maximale Gesamtkapazität pro Garnitur beläuft sich auf 254 Plätze. Bei der Gestaltung verbindet sich hochmodernes Design mit noch mehr Komfort und Platz. Durch eine geringere Belegung (2er-Abteil im Schlafwagen, 4er-Abteil im Liegewagen) und die neuartigen Mini Cabins für Alleinreisende können die ÖBB dem Kund:innenwunsch nach erhöhter Privatsphäre nachkommen.

Im Schlafwagen wird das Reisen noch bequemer, denn alle Abteile verfügen über eine eigene Toilette sowie eine Duschköglichkeit. Fix montierte Betten erhöhen zudem den Schlafkomfort und sorgen für eine entspannte Ankunft am Reiseziel. Außerdem verfügen sie über eine gemütliche Sitzgelegenheit für z.B. entspanntes Arbeiten, Lesen oder Essen während der Reise.

In den neuen Mini Cabins, den Einzelschlafplätzen im Liegewagen, befindet sich auf kompaktem Raum alles Nötige für die ungestörte Nachtreise: eine Ablagefläche, ein verschiebbarer Klapptisch fürs Frühstück mit integriertem Spiegel, Kleiderhaken, Leselampe sowie direkt angrenzende Schließfächer für das Gepäck.

Der Multifunktionswagen bietet künftig neue und verbesserte Transportmöglichkeiten: sechs Fahrradstellplätze für alle Radbegeisterten sowie mehr Platz für Gepäck und bspw. Ski- und Snowboardequipment. Für barrierefreies Reisen wird jeder neue Nightjet über ein modernes barrierefreies Liegewagenabteil sowie ein barrierefreies WC verfügen, die über einen Niederflureinstieg erreichbar sind.

Technische Neuerungen & Features

Reisende können sich über zahlreiche technische Neuerungen freuen. Neu an Bord ist das kostenfreie WLAN, das im Fernverkehr bisher auf die Railjets und die Liegewagen comfort im Nightjet beschränkt war und nun auch Reisenden in den Nachtzügen der neuen Generation zur Verfügung stehen wird. Wer sich die Zeit bis zur Ankunft vertreiben möchte, kann damit gratis im ÖBB OnBoard-Portal Railnet surfen, streamen und das digitale Zeitungs- und Zeitschriftenangebot kostenlos nutzen.

Ein modernes Fahrgastinformationssystem ist in allen Wagen integriert und hält diese jederzeit mit aktuellen Reiseinformationen up-to-date. Neben der konventionellen Steckdose gibt es für die diversen elektronischen Geräte im neuen Nightjet auch Lademöglichkeiten via USB sowie via induktiver Ladestation. Neue mobilfunkdurchlässige Fensterscheiben verbessern die Netzfunktion und sorgen für stabileren Handy-Empfang. In den Abteilen steht außerdem ein Bediendisplay mit diversen Komfortfunktionen, wie etwa Lichtsteuerung oder Serviceruf zum Bordpersonal, zur Verfügung. Darüber hinaus sind die Abteile mit einem elektronischen Zutrittssystem mithilfe von NFC-Karten und alle Wagen mit Videoüberwachung ausgestattet, um das Sicherheitsgefühl noch weiter zu steigern.

Ansprechpartner für Journalisten:

Siemens Mobility

Eva Hauptenthal, Tel.: +49 152 01654597

E-Mail: Eva.Hauptenthal@siemens.com

ÖBB

Bernhard Rieder, Tel.: +43 1 93000 32233

E-Mail: bernhard.rieder@oebb.at

Gemeinsame Presseinformation
von Siemens Mobility GmbH und ÖBB

Diese Presseinformation, Pressebilder und weiteres Material finden Sie unter
www.siemens.com/presse/nightjet

Folgen Sie uns auf Twitter: www.twitter.com/siemensMobility

Siemens Mobility ist ein eigenständig geführtes Unternehmen der Siemens AG. Siemens Mobility ist seit über 160 Jahren ein führender Anbieter im Bereich Transportlösungen und entwickelt sein Portfolio durch Innovationen ständig weiter. Zum Kerngeschäft gehören Schienenfahrzeuge, Bahnautomatisierungs- und Elektrifizierungslösungen, schlüsselfertige Bahnsysteme sowie die dazugehörigen Serviceleistungen. Mit der Digitalisierung ermöglicht Siemens Mobility Mobilitätsbetreibern auf der ganzen Welt, ihre Infrastruktur intelligent zu machen, eine nachhaltige Wertsteigerung über den gesamten Lebenszyklus sicherzustellen, den Fahrgastkomfort zu verbessern sowie Verfügbarkeit zu garantieren. Im Geschäftsjahr 2021, das am 30. September 2021 endete, hat Siemens Mobility einen Umsatz von 9,2 Milliarden Euro ausgewiesen und rund 39.500 Mitarbeiter weltweit beschäftigt. Weitere Informationen finden Sie unter: www.siemens.de/mobility.

ÖBB: Heute. Für morgen. Für uns.

Als umfassender Mobilitäts- und Logistikdienstleister haben die ÖBB im Jahr 2021 insgesamt 323 Millionen Fahrgäste und über 94 Millionen Tonnen Güter klimaschonend und umweltfreundlich an ihr Ziel gebracht. Denn der Strom für Züge und Bahnhöfe stammt zu 100 Prozent aus erneuerbaren Energien. Die ÖBB gehören mit rund 97 Prozent Pünktlichkeit im Personenverkehr zu den pünktlichsten Bahnen Europas. Mit Investitionen von über drei Milliarden Euro jährlich in die Bahninfrastruktur bauen die ÖBB am Bahnsystem für morgen. Konzernweit sorgen knapp 42.000 Mitarbeiter:innen bei Bus und Bahn sowie zusätzlich rund 2.000 Lehrlinge dafür, dass täglich bis zu 1,3 Millionen Reisende und rund 1.300 Güterzüge sicher an ihr Ziel kommen. Die ÖBB sind Rückgrat des öffentlichen Verkehrs und bringen als Österreichs größtes Klimaschutzunternehmen Menschen und Güter sicher und umweltbewusst an ihr Ziel. Strategische Leitgesellschaft des Konzerns ist die ÖBB-Holding AG.

Siemens Mobility GmbH
Otto-Hahn-Ring 6
81739 München
Deutschland

ÖBB-Holding AG
Am Hauptbahnhof 1
1100 Wien
Österreich